Marktgemeinde
OTTENSHEIM

PLAKATIER-ORDNUNG

STANDORTAUSWAHL

1. Marktplatz (Haltestelle bei Gillhofer) 2-seitig
2. Kreuzung Marktplatz / Linzerstrasse 2-seitig
3. Infopoint bei Fähre 1-seitig
4. Kreuzung Sportplatzstr./Gumplmayrberg (unter der Laterne) 2-seitig
5. Linzerstr. vor der B-127, beim Ortsschild 2-seitig
6. Kreuzung Linzerstr./Dürnberg (bei der Leitplanke) 1-seitig
7. Kreuzung Hambergstr./Tanschlmühle (neben den PapierPlastikkübeln) 1-seitig
8. Abgang Unterführung Bahnhof 1-seitig
9. Kreuzung Jörgerstr./Bahnhofstr. (nicht im Sichtbereich!) 2-seitig
10. Schinkinger-Kreisverkehr 2-seitig
11. Haltestelle Einkaufzentrum (nicht am Gelände des EKZ!) 2-seitig
12. Strabag Siedlung Kreuzung Dinghoferstr./Kirschenweg 2-seitig
13. Kreuzung Lerchenfeldstr./Sternstr. (KiGa) 2-seitig
14. Kreuzung Rodlstr./Hagenauerstr. (Rastplatz, Skaterbank) 2-seitig
15. Höfleinerstr. hinter dem Ortschild 2-seitig
16. Zufahrt Höflein, ca. 20m weg von der Bundesstr. 2-seitig

6) Plakatständer dürfen auf manchen Plätzen **NICHT** aufgestellt werden:

- auf keinen Fall am **Kirchenplatz**, neben der Rohrbacher und der Aschacher Bundesstraße
- am Parkplatz des EKZ
- nicht im Sichtbereich von Kreuzungen (Sicherheit)

7) es müssen nicht überall Plakate auf zwei Seiten kleben (gute Standorte siehe linke Spalte)

8) Wer 10 Plakate im Format DinA1 (60x90cm) drucken/plotten läßt ist also gut bedient, damit kann man/frau ca. 7 gute Standorte versorgen. Plakate im Format DinA3 sind nachteilig, weil sie niemand sieht.

9) Nach der angekündigten Veranstaltung müssen die Plakatständer am nächsten Tag wieder daheim sein (siehe **2)**)

10) Es gibt auch Plakatständer der Gemeinde aus Alu, die sind nur zum klemmen, Pkt. **6)** + **7)** gilt auch hier!

Marktgemeindeamt
Marktplatz 7
4100 Ottensheim
T (+ 43 - 72 34) 82 255 - 0
www.ottensheim.eu

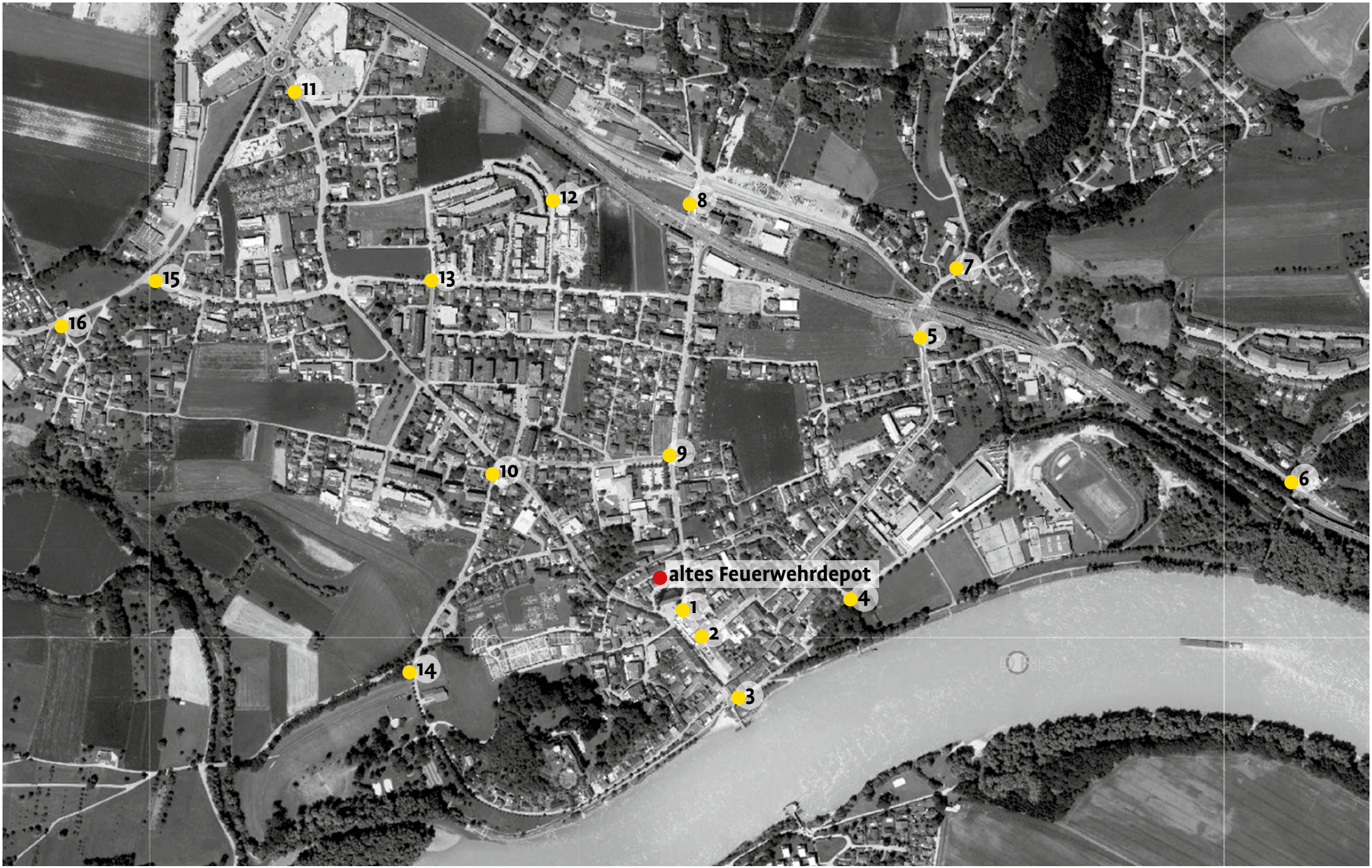
1) Vor dem Ausborgen die Nummer 0676 - 848 197 612 anrufen

2) Die Plakatständer stehen im alten Feuerwehrdepot, beim mittlerem Tor nach Typen geordnet, so soll sie jede/r nehmen und retournieren.

3) Plakate werden ausschließlich gekleistert; nicht geklammerlt und keine Klebestreifen, nach Gebrauch brauchen die Plakate nicht vom Ständer gekletzelt werden, das macht man/frau vor dem neuen Kleistervorgang.

4) Abgelöste Plakate und deren Restln werden ausschließlich in die Kartonkiste des „Plakatiervereines“ entsorgt; ist diese voll (d.h. die Papierln fallen schon heraus) bringt jemand diese volle Kiste zum Papiercontainer, leert sie aus und bringt sie wieder zurück.

5) Ansich gibt es einen Kübel mit Kleister und einen Malerpinsel zum freien Gebrauch; beim Kübel darf man/frau nie den Boden sehen und der Kleisterpinsel wird in der Waschrinne (Waschraum ist links hinten nach dem Traktor) ausgewaschen. Beide Werkzeuge können auch außer Haus verwendet werden, haben aber ihr Zuhause im alten Feuerwehrdepot immer am gleichen Platz.

STANDORTAUSWAHL

PLAKATIER-ORDNUNG